



Staatsanwaltschaft Halle

Nachtrag zur Pressemitteilung vom 28.12.2021 „Fund einer Babyleiche“

Am gestrigen Tage erfolgte eine Obduktion der Leiche durch die Rechtsmedizin Halle (Saale). Das vorläufige Ergebnis der Untersuchung des Leichnams ergab, dass es sich um ein neugeborenes Mädchen handelte, welches Vitalzeichen aufwies. Die Staatsanwaltschaft Halle hat daher am heutigen Tage Ermittlungen wegen eines Tötungsdelikts eingeleitet. Ein endgültiges Ergebnis der rechtsmedizinischen Untersuchung steht noch aus. Hierzu sind noch weitere intensive und umfangreiche Untersuchungen notwendig, welche noch einige Zeit in Anspruch nehmen werden. Die Ablagezeit des Kindes kann noch nicht eingegrenzt werden.

Die Spurensuche und -sicherung im Bereich und Umfeld des Auffindeortes der Babyleiche in der Äußeren Hordorfer Straße in Halle (Saale) wurde am heutigen Tage fortgesetzt. Zudem erfolgen Befragungen von Anwohnern und Beschäftigten in der Umgebung. Die Staatsanwaltschaft Halle und der Zentrale Kriminaldienst der PI Halle (Saale) ermitteln mit Hochdruck. Hinweise auf die Eltern liegen bislang nicht vor.

Es wird um Verständnis gebeten, dass mit Blick auf die laufenden Ermittlungen derzeit keine weiteren Angaben gemacht werden können.

In diesem Zusammenhang wird um Mithilfe gebeten:

Wer hat über die Weihnachtsfeiertage etwas im Umfeld der Äußeren Hordorfer Straße und Paracelsusstraße in Halle (Saale) wahrgenommen, das mit den Geschehnissen im Zusammenhang stehen könnte?

Sachdienliche Hinweise nimmt die Polizeiinspektion Halle (Saale) unter der Rufnummer 0345/224 1291 entgegen.

Im Auftrag
gez. Cernota
Staatsanwalt

Impressum:
Staatsanwaltschaft Halle
Pressestelle
Merseburger Str. 63
06112 Halle (Saale)
Tel.: 0345 220-3602
Fax: 0345 220-3681
Mail: presse.sta-hal@justiz.sachsen-anhalt.de
Web: www.sta-hal.sachsen-anhalt.de